

Und welcher Vorsorge-Tiertyp sind Sie?

Ein spielerischer Test zum Ankreuzen



1. Wenn ich an meine Zukunft denke, dann ...

- ... gehe ich sehr planvoll vor.
- ... sehe ich meine Kinder und Enkelkinder vor mir.
- ... denke ich höchstens an übermorgen.
- ... verfall ich leicht in Panik.
- ... bin ich voller Tatendrang.
- ... vertraue ich auf meine unzertrennliche Partnerschaft.

2. Meine Ersparnisse ...

- ... verstecke ich zu Hause zwischen den Socken.
- ... verstecke ich ... nein, das verrate ich nicht.
- ... bewahre ich sicher bei meiner Bank auf.
- ... Ersparnisse? Welche Ersparnisse?
- ... gebe ich meist schnell wieder aus.
- ... hätte ich am liebsten immer bei mir.

3. Finden Sie, dass Sie genug Geld haben?

- ... Nein. Je mehr, desto besser.
- ... Gegenfrage: Finden Sie, dass Sie genügend Geld haben?
- ... Solange ich über die Runden komme, bin ich zufrieden.
- ... Ja, ich kann gut davon leben.
- ... Ich weiß nicht, ich habe den Überblick verloren.
- ... Mir ist wichtig, dass meine ganze Familie gut versorgt ist.

4. Was ist Ihre Traumimmobilie?

- ... Eine Ritterburg mit Burggraben und Geheimgängen.
- ... Hauptsache gemütlich und geräumig.
- ... Ein Baumhaus.
- ... Dazu mache ich mir keine Gedanken.
- ... Etwas in den Bergen mit Ausblick.
- ... Ein großes Haus für alle Freunde und Verwandten.

5. Wenn ich in Rente gehe, möchte ich ...

- ... vor allem ausschlafen.
- ... mit vollem Einsatz weiterarbeiten.
- ... ebenso wenig wie bisher tun müssen.
- ... möglicherweise hier und da weiterarbeiten.
- ... mich um meine Enkel kümmern.
- ... aktiv den Ruhestand gestalten.

6. Sind Sie ein Familienmensch?

- ... Meine Familie bedeutet mir alles.
- ... Ich traue anderen generell nicht so über den Weg.
- ... Mir sind vor allem meine Kinder sehr wichtig.
- ... Meine Eltern hören hin und wieder von mir.
- ... Ich lebe eigentlich lieber allein.
- ... Man kommt mir besser nicht zu nahe.

7. Welches Motto entspricht Ihnen am ehesten?

- ... Spare in der Zeit, dann hast du in der Not.
- ... Probier's mal mit Gemütlichkeit.
- ... Gemeinsam sind wir stark.
- ... Not macht erfinderisch.
- ... Schaffe, schaffe, Häusle baue.
- ... Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen.

8. Wie gehen Sie mit Schicksalsschlägen um?

- ... Ich bin stets auf das Schlimmste gefasst.
- ... Ich komme gut damit klar, da ich sehr anpassungsfähig bin.
- ... Ich bin zuversichtlich, dass sich jedes Problem lösen lässt.
- ... Damit kann ich nur schwer umgehen.
- ... Ich befasse mich damit erst, wenn es so weit ist.
- ... Auch bei Schicksalsschlägen ruhe ich in mir selbst.

9. Wie gut können Sie verzichten?

- ... Askese ist mein zweiter Vorname.
- ... Ich kann auf vieles verzichten, nur nicht aufs Fliegen.
- ... Wenn ich ehrlich bin: leider überhaupt nicht.
- ... Ich kann ungemein gut fasten.
- ... Bei Sonderangeboten kann ich nie Nein sagen.
- ... Wenn es sein muss, kann ich gut loslassen.

10. Wie ist allgemein Ihr Verhältnis zur Arbeit?

- ... Ich weiß, dass manche in mir einen Workaholic sehen.
- ... Zugegeben, ich bin manchmal etwas verplant.
- ... Sorry, mich strengt bereits diese Frage an.
- ... Wer schlau ist, kann das Doppelte in der halben Zeit schaffen.
- ... Ausdauernd. Denn in der Ruhe liegt die Kraft.
- ... Manchmal komme ich mir vor wie in einem Hamsterrad.

Bin ich Biene?

Zur Auswertung unseres Vorsorgetests zählen Sie die Symbole, die Sie auf Seite 14 angekreuzt haben. Das häufigste Symbol weist zu dem Tier, das Ihrem Vorsorgewesen entspricht. Vielleicht sind es auch zwei Tiere, die bei Ihrer Vorsorgestrategie Pate stehen. Und? Erkennen Sie sich wieder?



Honigbienen: die sorglosen Fleißarbeiter

Der Ausdruck »fleißig wie eine Biene« ist Ihnen gut bekannt. Sie arbeiten viel, um für die Familie sorgen zu können. Sie sind auch geschäftlich viel unterwegs, wissen aber die Nestwärme und Sicherheit, die Ihre Familie bietet, sehr zu schätzen. Bei manchen Menschen vom Vorsorgetyp Biene ersetzt ein großer Freundeskreis die Familie. Denn dauerhaft allein zu sein, ist für sie nicht vorstellbar. Für Ihre Rentenzeit wünschen Sie sich ein großes Haus mit viel Platz für all Ihre Lieben. Den Hauskauf hat natürlich die ganze Familie gemeinsam finanziert.



Kolkraben: die getriebenen Jongleure

Im Umgang mit Finanzen agieren Sie sehr clever. Auch Durststrecken wissen Sie geschickt zu überwinden. Sie sind risiko- und entscheidungsfreudig und halten sich beim Thema Altersvorsorge möglichst viele Optionen offen. Wie Ihnen das alles gelingt, verraten Sie aber nicht so gern. Hin und wieder sieht man, dass Sie bei einem guten Angebot schnell zuschlagen. Mit »Rente« verbinden Sie keinen Ruhestand im wörtlichen Sinne, schon gar nicht einen auf geistiger Ebene. Ihre Altersimmobilie könnte eine Berghütte sein, die Sie mit Weitblick günstig erstanden haben.



Braunbären: die planvollen Umschichter

Wie den Braunbären scheint auch Ihnen die Vorsorge für karge Zeiten sehr wichtig zu sein. Sie gehen dabei stets strukturiert vor und haben schon früh angefangen, ein Finanzpolster für den Ruhestand anzulegen. Den nehmen Sie dann aber auch wörtlich, denn Sie möchten die Rentenzeit so entspannt wie möglich verbringen. Krisensituationen meistern Sie in der Regel gelassen. Komfort, Platz und ein Gefühl der Nestwärme sind für Sie wichtige Kriterien beim Immobilienkauf. Als Bärin pflegen Sie zudem eine innige Beziehung zu Ihren Kindern.



Faultiere: die abwartenden Vermeider

Der genügsame Lebensstil des Faultiers kommt Ihnen entgegen. Sie brauchen nicht viel und entwickeln keine hohen Ansprüche. Das Thema Vorsorge gehen Sie sehr entspannt an: Es hat ja bisher immer alles gereicht. Sie leben im Hier und Jetzt und vermeiden es, allzu weit vorauszu-denken. Der Lebensabend ist kein Thema für junge Jahre. Ist ja auch anstrengend. In Zeiten der Not könnten Sie allerdings in die Bredouille kommen. Weil Faultiere wenig entscheidungs-freudig sind, brauchen sie äußere Anstöße. Wenn die rechtzeitig kommen, ist alles okay.



Feldhamster: die hortenden Sammler

Was für den Feldhamster die Kornkammer, ist für Sie das sichere Bankkonto plus Immobilie. Auf Notzeiten wollen Sie bestens vorbereitet sein, weshalb Sie in guten Zeiten so viel wie möglich sparen. Vom Wesen her sind Feldhamster ehrgeizig und können mögliche Konkurrenz nicht wirklich gut leiden. Obwohl Sie so gut vorsorgen, stellt sich bei Ihnen leider nur selten das Gefühl ein, dass Sie genug dafür getan haben. Ihrem Ruhestand sehen Sie daher auch nicht wirklich gelassen entgegen. Möglicherweise machen Sie sich zu viele unbegründete Sorgen.



Eichhörnchen: die lockeren Verteiler

Als Eichhörnchen sind Sie ständig aktiv, wirken allerdings manchmal beim Thema Vorsorge etwas verplant. Sie wissen, dass es wichtig ist, gehen dabei aber nicht strategisch vor. Vielleicht weil Sie schon jetzt damit rechnen, auch im Ruhestand gerne weiterzuarbeiten? Ihre Ersparnisse bun-kern Sie an vielen Orten. Es kann sogar passieren, dass Sie ein Versteck mit der Zeit vergessen. Umso mehr freuen Sie sich, wenn Sie einen Fünfziger in Ihrer alten Winterjacke finden. Über Ihre verschiedenen Immobilien behalten Sie jedoch einen guten Überblick und nutzen alle gleichzeitig.